

Nr. **XIX. GP.-NR**
1188 /J
1995 -05- 3 1

ANFRAGE

des Abgeordneten Amon,

und Kollegen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend behauptete neonazistische Tätigkeit des Vereines "Dichterstein Offenhausen"

Zum Zwecke deutscher Literaturpflege und der Aufrechterhaltung des Gedenkens an deutsche Dichter hielt der Verein "Dichterstein Offenhausen" in der Gemeinde Offenhausen, Bezirk Wels-Land, OÖ, vom 28. 04 - 01.05.1995 sein traditionelles Jahrestreffen ab.

Die Tätigkeit dieses Vereines, insbesondere das gegenständliche Treffen, geben wegen behaupteter Verbreitung neonazistischen Gedankengutes durch diverse Veranstaltungen und Publikationen immer wieder Anlaß zu in- und ausländischer Kritik. Trotz Protesten der lokalen Bevölkerung und der Gemeindevertretung sowie vielfältiger Medienberichte ist die für eine mögliche Untersagung der Vereinstätigkeit zuständige Vereinsbehörde bisher in keiner Weise tätig geworden, um derartigen Aktivitäten Einhalt zu gebieten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Seit wann und mit welcher Zielsetzung ist der Verein "Dichterstein Offenhausen" angemeldet?
2. Wie wird von der Vereinsbehörde die Übereinstimmung des ihr gegenüber angegebenen Vereinszweckes mit der tatsächlichen Tätigkeit des Vereines überprüft?
3. Haben die Sicherheitsbehörden Ermittlungen geführt, ob es sich beim Verein "Dichterstein Offenhausen" um eine Vereinigung rechtsextremen bzw. neonazistischen Ausschlages handelt?
Wenn ja, zu welchen Ergebnissen sind sie dabei gelangt?
Wenn nein, werden Sie eine genauere Überprüfung dieses Vereines veranlassen?
4. In welchem Ausmaß sind Ihnen andere rechtsradikale Vereinstätigkeiten im Bereiche des Bundeslandes Oberösterreich bekannt?
5. Wievielen Vereinen wurden in Oberösterreich ihre Tätigkeit wegen rechtsextremistischer Ausrichtung bereits untersagt?